

# Vesper in der Kreuzkirche

Dresden, Sonnabend, den 30. August 1930, nachm. 6 Uhr

## 1. Max Reger (1873—1916):

Fantasie für Orgel (op. 52, Nr. 2) über den Choral  
„Wachet auf, ruft uns die Stimme“

## 2. Kurt Thomas (geb. 1904):

Der 137. Psalm für 2 Chöre, op. 4

An den Wassern zu Babel saßen wir und weineten, wenn wir an Zion gedachten. Unsere Harfen hingen wir an die Weiden, die drinnen sind; denn daselbst hießen uns singen, die uns gefangen hielten, und in unserm Heulen fröhlich sein: Singet uns ein Lied von Zion!

Wie sollten wir des Herrn Lied singen in fremden Landen? Vergesse ich dein, Jerusalem, so werde meiner Rechten vergessen. Meine Zunge soll an meinem Gaumen kleben, wo ich dein nicht gedente, wo ich nicht lasse Jerusalem meine höchste Freude sein.

Herr, gedenke den Kindern Edoms den Tag Jerusalems, die da sagten: „Rein ab bis auf ihren Boden!“ Du verstörte Tochter Babel, wohl dem, der dir vergilt, wie du uns getan hast! Wohl dem, der deine jungen Kinder nimmt und zerschmettert sie an einem Stein!

An den Wassern zu Babel saßen wir und weineten, wenn wir an Zion gedachten.

## 3. Gemeinsamer Gesang:

Wenn wir in höchsten Nöten sein  
Und wissen nicht, wo aus noch ein,  
Und finden weder Hilf noch Rat,  
Ob wir gleich sorgen früh und spat:

So ist dies unser Trost allein,  
Daß wir zusammen insgemein  
Dich rufen an, o treuer Gott,  
Um Rettung aus der Angst und Not;

Bitte wenden!